



Auff den Nacken
gestrichen / wehren
dem Nasen bluten.
Der safft eingetrans
cken wehret dem
geronnen Blut im
Leib.

Der safft ist auch
gut zu den hizigen
Schäden an den
Brüsten der Weis
ber.

Wasser von Zanffs
wurz.

Diß Wasser mit
Zanffen Werd us
bergelegt / kühet
allerhand hizige

Geschwulst am gantzen Leib / auch das hizige Haupts
weh / vnd hizige Augen / an die Stirn vnd Schläff
gestrichen.

Maurpfeffer / Blatrose / Rakens
Träublein.

B Ros vnd Klein ist das Kraut / das groß ist von
Natur kälter / dienet wol zum Brand.

Der Safft heilet die fratten Kinder zwischen
ten Beinen vnd Armen.

Der klein Maurpfeffer ist kalt im dritten Grad /
vnd ein wenig trucken / ist gut wider das Freyssam /
hizige Battern vnd Brand darüber gelegt.

Mit Wgdritt vermendet / legts Podagram / über
gelegt.

R iij

Maurz

Von allerhand Arzney/



Maurpfeffer
Wasser.

Allein das Ge-
wächlein gebrennt
im Ende des Mey-
ens / kühlet sterck-
lich alle hitzige
Apostemen vnd
Geschwer / auß-
wendig vnd inn-
wendig / mit Tüch-
lein darüber gelegt
tödtet den Wurm
an dem Finger / das
Wasser soll man
nur eusserlich brau-
chen.

Erdapffel / oder Erdnabel.

Der frembd Erdapffel wird nach Anzeigung
seiner Krafft vnd Tugend / geruch vnd geschmack
einer warmen vnd truckener Natur / biß in den
dritten Grad geachtet.

Vor diesem Gewächs / sollen sich alle Schwangere
Weiber / als vor ihrem größten Feind behüten vnd be-
wahren

Die Wurzel den Schwangern Weibern an Hals
gehendet / fördert die Geburt.

Wurzel vnd Kraut zerstoßen / Pflasterweiß übers
gelegt / ist ein treffentliche Arzney für Schlangen biß.

Sür